

Wahlprüfsteine der Wählergemeinschaft Voerde (WGV) als Grundlage einer Unterstützung des Bürgermeisterkandidaten Florian Dohmen für die Bürgermeisterwahl 2009 in Voerde

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung der WGV diese Wahlprüfsteine als Grundlage einer inhaltlichen Übereinstimmung des Bürgermeisterkandidaten Florian Dohmen mit zentralen Forderungen der WGV vor.

Bürgermeisterkandidat Florian Dohmen erklärt:

- 1.) Dass er im Falle einer kreisweiten Lösung die Einführung der Familienkarte in Voerde beispielsweise mit Voerde als Modellkommune unterstützt.
- 2.) Dass er sich für den Erhalt des Freibades in Voerde einsetzt und dies mit einem Investitionsprogramm versieht.
- 3.) Dass er sich der Forderung eines Ausbaus des ÖPNV in Voerde anschließt.
- 4.) Dass er eine Erhöhung des Waldbestandes in Voerde im Sinne eines „Grünen Gürtels“ zur Verbesserung der Luft- und Lebensqualität als Lebens-, Erholungs- und Naturraum unterstützt.

Bürgermeisterkandidat Florian Dohmen erklärt öffentlich, dass für ihn die Verlagerung der Sportplätze auf das ehemalige Babcock-Gelände kein Automatismus ist, sondern dass er als Bürgermeister für eine vorurteilsfreie und objektive Prüfung aller relevanten Gesichtspunkte eintreten wird, insbesondere auch solcher, die bislang nicht in der Machbarkeitsstudie der Stadt Voerde Berücksichtigung finden (u.a. Bürgerwille, weiche Standortfaktoren und Bewohneranbindung). Wird eine Verlagerung nicht umgesetzt, sichert Herr Dohmen eine sofortige Sanierung der bestehenden Sportanlage „Am Tannenbusch“ nach heutigen Standards zu.

Derjenige Bürgermeisterkandidat, der sich zu diesen Wahlprüfsteinen öffentlich bekennt, erhält die Wahlkampfunterstützung der WGV um das Voerder Bürgermeisteramt.